

# fhbg Sindlinger SINDLINGEN E.V. Monatsblatt

Stadtteilzeitung der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk+Gewerbe Sindlingen e.V.

Montag & Dienstag sind Spartage!

## Textile Autowäsche

ESSO Station FRANK  
Frankfurt GmbH

Höchster Farben-Straße 2  
65931 Frankfurt am Main  
Ruf 0 69-3700 1-0

AB 5.90 EUR

34. Jahrgang

Nummer 8

August 2012



## Garten statt Copacabana

Siesta im Schatten: Emilia nimmt nach ausgiebigem Planschen im Gummi-Pool eine kleine Auszeit und träumt von der „Copacabana am Main“. Im August 2008 hatte CDU-Ortsbeirat Albrecht Fribolin mal angeregt, am Sindlinger Mainufer einen künstlichen Sandstrand und Lagunen anzulegen (siehe Fotomontage von Thilo Schütz). „Wir könnten dann mit einem Godolier bis nach Okriftel schippern“, träumt er von wahlweise italienischem oder exotischem Ambiente im Schatten der Farberwerksbrücke. Sein Antrag ist damals unter dem Überbegriff „Renaturierung von Wasserstraßen“ eingeordnet und Teil eines europäischen Programms geworden. „Europas Mühlen mahlen bekanntlich langsam, so dass sicher erst meine Enkel in den Genuss der Sindlinger Copacabana kommen“, sagt Fribolin. Oder die Kinder von Emilia, die aus Mangel an Strand mit einem Plätzchen im Garten zufrieden ist.

Foto: Michael Sittig

Liebe Sindlingerinnen und liebe Sindlinger!

Bald ist es wieder soweit.

Am 1. und 2. September steht Sindlingen ein super Wochenende bevor.

Wie Sie alle wissen findet am Samstag 1. September unser heiß geliebtes Ranzenbrunnenfest statt.

Doch nicht genug: am Sonntag 2. September findet der 5. Frankfurter Stadtteilsonntag statt und die Sindlinger Geschäftsleute sind mit dabei. Nutzen Sie den Sonntag, um sich ungezwungen über die Leistungsfähigkeit der Sindlinger Gewerbetreibenden zu informieren. Um 13 Uhr geht es los. Von Nord nach Süd und wieder zurück. Wir freuen uns, Sie an unseren Ständen bzw. in unseren Geschäften begrüßen zu dürfen. Fahren Sie mit der Kutsche, informieren Sie sich zum Beispiel über e-Bikes und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen. Natürlich hat die fhbg e.V. auch ein Gewinnspiel vorbereitet. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Im Namen aller beteiligten Firmen Ihre

**Elke Erd**

1. Vorsitzende fhbg e.V.

Turnverein & Germania

## Volksradfahren Sindlingen am 19. August

Start- und Zielpunkt ist das Turnerheim in der Farbenstraße 85 a, das ideale Voraussetzungen für den Rahmen einer solchen Veranstaltung bietet. Die Fahrtstrecke führt diese Mal von da aus entlang des Mains bis zur Okrifteler Fähre oder aber direkt über die Sindlinger Brücke (B 40 a) entlang des Kelsterbacher Ufers ebenfalls bis zur Fähre; dies soll überflüssige Wartezeiten an der Fähre vermeiden. Fürs Übersetzen auf andere Mainufer stempelt der Fährmann einen Wertungspunkt und ist somit so etwas wie ein Streckenkontrollpunkt. Wem das nicht reicht, der fährt die Strecke einfach zweimal. Starten können die Radler zwischen 9 und 12 Uhr, gegen 14 Uhr sollten die letzten zurück sein. Für Essen und Getränke ist am und im Turnerheim bestens gesorgt. Die fachliche Unterstützung erfolgt traditionell durch das Radsporthaus Kriegelstein. Bei der Siegerehrung um 15 Uhr werden wie früher der älteste und jüngste Teilnehmer, sowie die 3 größten Gruppen ausgezeichnet. Startpreis für Erwachsene beträgt 5 Euro, für Kinder 3 Euro. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Simobla

Auf Reisen

# Wo Sindlingen vor allem aus Schloss besteht

Vertrauter Ortsname im Schwabenland

Da staunten die Sindlinger; mitten in der schwäbischen Provinz stießen sie an einer Kreuzung auf ein Hinweisschild nach - Sindlingen! Merkwürdig; üblicherweise wissen nicht mal die Frankfurter, dass es Sindlingen gibt. Geschweige denn Ortsfremde. „Sindelfingen?“ lautet häufig die Rückfrage, wenn jemand über seinen Wohnort im Frankfurter Westen spricht. Und jetzt das. Ein Hinweisschild nach Sindlingen. Ortsbeirat Albrecht Fribolin, der diese Entdeckung gemacht hat, wollte es nun genauer wissen. Er fuhr dem Hinweis hinterher. Und stieß auf - Sindlingen. Sindlingen, Gemeinde Jettingen, Kreis Böblingen steht auf dem gelben Ortsschild. Dieses Sindlingen liegt südwest-



lich von Stuttgart und Sindelfingen, westlich der A81 zwischen Herrenberg und Jettingen. Es hat sogar ein Schloss (nicht nur ein „Schlösschen“ wie die Meister-

Villa) und eine lange Geschichte. Der Ort wurde um 1100 erstmals in einer Schenkungsurkunde erwähnt. Das etwa 500 Jahre alte, große Landhaus mit

Schlossgarten und alten Bäumen darin diente der Herzogin Franziska von Württemberg bis 1811 als Sommerresidenz. Danach wurde es wohl eher als landwirtschaftliches Gut genutzt, ohne den Glanz des Adels. In der Herrenberger Oberamtsbeschreibung von 1855 heißt es, dass die früher ausgedehnten Gartenanlagen bis auf weniges Gebüsch und einen Gemüsegarten verschwunden seien. Nur eine Pappelallee verriet damals noch auf weite Entfernung den ehemaligen fürstlichen Wohnsitz. Heute ist Schloss Sindlingen ein Reiterhof mit Hotel. Der Ort selbst hat wenig zu bieten - kein Vergleich mit unserem Sindlingen; nur wenige Häuser und Bauernhöfe scharen sich ums Schloss.



Am auffälligsten sind die Tempo-30-Schilder - und das nicht ohne Grund, hat Fribolin beobachtet: „Eine Landes- oder Bundesstraße geht mitten durch und man merkt erst spät, dass man gerade durch Sindlingen gefahren ist!“

## CDU vor Ort

Aktivitäten der Sindlinger CDU in Zusammenarbeit mit der „Interessensgemeinschaft Unionisten“:

**Samstag, 4.8.12** Infostand vor REWE-Markt von 15 – 18 Uhr

**Samstag, 4.8.12** Stammtisch im Restaurant OPATIJA ab 19 Uhr (mit Referent)

**Samstag, 11.8.12** Reinigungs- und Aufräumaktion auf dem Sindlinger Friedhof von 14 – 15 Uhr

## 32. RANZEN BRUNNEN FEST 2012

**Samstag, 1. September**

14 bis 23 Uhr im alten Sindlinger Ortskern und auf den Mainwiesen

**Rahmenprogramm der Sindlinger Vereine:**

- ◆ Kinderkarussell
- ◆ Ponyreiten
- ◆ „Main Walking Day“ – TV Sindlingen & Turgau Ffm
- ◆ 19–21 Uhr Bigband der St. Mauritius-St. Johannes-Gemeinde, Schwanheim
- ◆ Feuerwerk auf den Mainwiesen

Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine (ARGE SOV)

Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine (ARGE SOV)

Schirmchen

infrarot höchst

Mitglieder der Fördergemeinschaft Handel - Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.		fhhg	
<b>Kontakt FHHG</b>		<b>Fachgeschäfte</b>	
<b>Schreibwaren/Toto-Lotto Elke Erd</b> Hugo-Kallenbachstr. 14, 65931 Frankfurt Tel. 069-37560701, Fax 069-37560702		<b>Tabakwaren, Tchibo Frisch-Depot, Toto-Lotto</b> <b>R. Kaus</b> Sindr. Bahnstr. 3 069-371151	<b>Heizung, Gas u. Wasserinstallation</b> <b>H.-J. Stier</b> Farbenstr. 48 069-374993
<b>Gesundheit u. Körperpflege</b>		<b>Heimtier- und Gartenbedarf, Geschenkartikel</b> Samen Schlereth, Inh. U. Schlereth e.K. 069-372954 Farbenstraße 41	<b>Malerwerkstätte</b> <b>Gumb</b> , Herbert von Meister-Str. 13 069-37108344
<b>Alexander Apotheke</b> <b>Dr. A. Krauß</b> Huthmacherstr. 1 069-374242	<b>Haas Friseure</b> , Hugo-Kallenbach-Str. 14 069-84773135	<b>High Voltage Zweiradshop, Dennis Brößgen</b> Lehmkaufstr. 14 069-25753772 E-Mail: highvoltagezweiradshop@arcor.de	<b>J. Karell, Malermeister</b> Zehnthofgasse 1a 069-373708
<b>Nagel- und Kosmetikstudio "Dynamite Nails"</b> Richard-Weidlich-Platz 5 069-37002590 E-Mail: dynamitenails@hotmail.com	<b>Rund ums Auto</b>	<b>Gastronomie und Hotels</b>	<b>Sparkassen-Banken-Versicherungen</b>
<b>Autohaus Hansen</b> <b>W. Hansen</b> Rheinstr. 76 Hattersh. Okriftel 06190-5974	<b>KFZ-Kümmeth</b> <b>K.-H. Kümmeth</b> Ferdinand-Hofmann-Str. 83 069-372010	<b>Karins Petite Cuisine Imbißstube</b> <b>K. Karpucelj</b> Lehmkaufstr. 15 069-373133	<b>Frankfurter Sparkasse 1822</b> <b>H. Hombach</b> Sindr. Bahnstr. 22-24 069-2641-5920
<b>Kfz.-Meisterbetrieb Markus Frank GmbH</b> <b>ESSO-Station Frank, Frankfurt GmbH</b> Höchster Farbenstr. 2 069-37001-0	<b>Gebr. Langenberg GmbH</b> , Kraftfahrzeuginstandsetzung und Lackierfachbetrieb Krümmling 3a 069-372519	<b>Restaurant Opatija</b> <b>A. Budimir</b> Weinbergstr. 59 069-373637	<b>Nassauische Sparkasse, Finanz-Center</b> 069-1307-17601 <b>Karin Wenz</b> Sindr. Bahnstr. 115 Fax 069-1307-17699
<b>AUTOFIT Oliver Hassmer</b> Höchster Farbenstr. 2 069-370010	<b>PATRICK FRANKE &amp; MOSCHOS KAKAVOURIS GBR</b> KFZ-MEISTERBETRIEB, ALT ZEILSHEIM 74 65931 FRANKFURT-ZEILSHEIM 069-364 206 FAX 069-361 032, Email: kfz-franke@t-online.de	<b>Hotel Post</b> <b>E. Rötger-Hörth</b> Sindr. Bahnstr. 12-16 069-3701-0	<b>Volksbank</b> Sindr. Bahnstr. 17 069-3700050
<b>Essen und Trinken</b>	<b>Bäckerei F. Kern</b> Sindr. Bahnstr. 63 069-373744 Herbert-von-Meister-Str. 11 069-371814	<b>Haus Sindlungen Kultur &amp; Veranstaltungen</b> 069 420889830 Sindlinger Bahnstr. 124, 65931 Frankfurt, Fax 069 420889899 www.haus-Sindlingen.de • info@haus-sindlingen.de	<b>Volksfürsorge Versicherung</b> <b>H. Heuzeroth</b> Paul-Kirchhof-Platz 16 069-373840
<b>Bäckerei Jörg Richter</b> Sindlinger Bahnstr. 15 069-375251	<b>Sindlinger Getränkestraße (SGS)</b> Getränkeabholmarkt und Lieferservice Sindlinger Bahnstr.25A Tel.069/37 16 55 Fax 069/13 81 76 66 www.getraenke-strasse.de	<b>Rund ums Haus</b>	<b>Allianz-Versicherungen</b> <b>Melanie Lünzer</b> Hauptvertretung 069-306573 Bolongarstr. 160 Fax 069-302087
		<b>Fernsehtechnik</b> <b>R. Wirz</b> Zehnthofgasse 1 069-371111	<b>Medienproduktion</b>
		<b>Gärtnerei Mohr &amp; Emert GmbH</b> <b>Stefan Emert</b> Fax: 069-315765 Wachenheimer Str. 5, 65835 Liederbach/Ts. 069-303093	<b>CallenderMedia</b> Steinmetzstr. 22, 65931 Frankfurt-Sindlingen Tel. 37108301 Fax 37108303, Email: info@callendermedia.de Web www.callendermedia.de
		<b>Blumenhaus Mohr &amp; Emert</b> Johann-Sittig-Str. 1 069-371908	<b>Fotostudio</b>
		<b>Kommunikationstechnik-Elektro</b> <b>G. Weide jun.</b> Herbert-von-Meister-Str. 22 069-374447	<b>Lothar Staab</b> , Allesinastr. 56 069 - 372145 E-mail: Fotostaab@t-online.de
		<b>Sittig Industrie-Elektronik</b> <b>I. Sittig</b> Goldgewann 4 069-3700020	<b>Druckereien</b>
		<b>Metallbau</b> <b>Löllmann GmbH</b> Mockstädter Str. 1 069-372714	<b>Druck+Verlag</b> <b>Klein</b> Annabergstr. 85, F-Zeilsheim 069-366600
		<b>Schreinerei</b> <b>W. &amp; A. Schmitt</b> Weinbergstr. 1 069-374875	<b>Sonstige Dienstleistungen</b>
		<b>Chebbi Hausmeister-Allroundservice</b> Inhaberin Amal Annette Chebbi Westenbergerstr. 25, 65931 Frankfurt 069 78086722 Fax. 069 78086724, Email: info@chebbi-service.de	<b>Steinmetzbetrieb Messerer GmbH</b> Farbenstraße 80 069-371721
		<b>Heizung, Gas u. Wasserinstallation</b> <b>Christoph Tratt</b> Sindr. Bahnstr. 30 069-373376	<b>Pietät Coloseus</b> <b>D. Niedergesäß</b> Sindr. Bahnstr. 77 069-372646
			<b>Rechtsanwälte</b>
			<b>Rechtsanwalt</b> <b>Dr.R. Brehm</b> Steinmetzstr. 9 069-3700000
			<b>Rechtsanwaltskanzlei Barton</b> 069-374555 Hermann-Küster-Str. 7 Fax: 069-37108969 e-mail: info@kanzlei-barton.de
			<b>Fahrschule</b>
			<b>Fahrschule Peter Grawruska</b> 0172-8324182 Sindlinger Bahnstr. 40 fahrschulegawruszko@gmx.de

Interview

# Essen, Matten, Bildung: Wie die Direkthilfe funktioniert

Gespräch mit der Gründerin und Vorsitzenden des Vereins Direkthilfe Nepal, Ursula Ochs

*Nepal nimmt großen Raum ein in Ursula Ochs' Leben. Seit ihrer ersten Trekking-Tour durch das Land im Himalaja vor sieben Jahren ist sie fasziniert von der Landschaft und den Menschen. Als bedrückend empfand sie damals wie bei allen folgenden Reisen die große Armut, die Kinderarbeit, das mangelhafte soziale System. Sie beließ es nicht beim Mitleid. Vor drei Jahren gründete die Rechtspflegerin aus Sindlingen den gemeinnützigen Verein „Direkthilfe Nepal e.V.“, dessen Vorsitzende sie nun ist. Seither sammeln sie und ihre 22 Mitstreiter Spenden, um die Not ein wenig zu lindern. Viele Hürden mussten sie meistern, Schwierigkeiten bewältigen und auch Fehlschläge wegstecken. Zwischenzeitlich hat der Verein dennoch mehrere Hilfsprojekte etabliert. Heide Noll hat mit Ursula Ochs über ihr ehrenamtliches Engagement im fernen Asien gesprochen.*

**Sindlinger Monatsblatt (Simobla):** „Frau Ochs, was genau tun Sie, beziehungsweise der Verein, in Nepal?“

**Ursula Ochs:** „Wir sind zurzeit in vier Projekten aktiv. Mein Mann Thomas und ich lassen zusammen mit unserem Vertrauensmann dem Altersheim Pasupati Welfare Center in Katmandu Essensspenden zukommen. Bisher konnten wir in drei Spendenaktionen für ca. 2000 Euro Lebensmittel an das Heim liefern. Das ist eine direkte Hilfe, die uns viel Freude macht. Wir unterstützen mittellose Kranke in einem Krankenhaus in Amppipal, einem Dorf in einer touristisch nicht erschlossenen Gebirgsregion westlich von Katmandu. Außerdem finanzieren wir Kindern aus ärmsten Verhältnissen den Besuch im Montessori-Kindergarten „Leading Stars School Boudhanath“ in Katmandu sowie den Besuch der Janata-English-School in Amppipal.



Ursula Ochs mit Sarita Achami, die durch den Verein gefördert wird.

der evangelische Kindergarten haben auch schon durch Verkaufaktionen Spenden für Direkthilfe Nepal e.V. gesammelt. Beim Frankfurt-Marathon waren wir schon zweimal mit einem Kuchenstand dabei, das läuft gut. Die Mitgliedsbeiträge gehen auch in voller Höhe in die Projekte. Zudem haben wir mehrere Paten, die ein Kind mit 25 Euro im Monat unterstützen. Ich hal-

wieder ein deutsches Ärzte-Ehepaar dort im Einsatz, die auch ein Auge auf unsere Kinder werfen, etwa durch unangekündigte Schulbesuche kontrollieren, ob die Kinder in die Schule gehen. Und nicht zuletzt sind wir selbst jedes Jahr mehrere Wochen vor Ort. Bei den Essensspenden an das Altersheim sind wir selbst aktiv beteiligt. Wir haben auch mittlerweile viele Kontakte zu

Vereinen, die in Nepal tätig sind, die ich als große Bereicherung empfinde.“

**Simobla:** „Sie hatten ursprünglich geplant, einen Kindergarten zu bauen und zu betreiben. Was ist daraus geworden?“

**Ursula Ochs:** „Das ließ sich leider nicht verwirklichen. Während wir minutiös geplant und überlegt haben, ist von nepalesischer Seite aus nichts geschehen. Bei den Dorfbewohnern herrschte eine große Erwartungshaltung, aber niemand war bereit, etwas ohne Bezahlung zu tun. Das ist sicher der großen Armut geschuldet. Aber wir als kleiner Verein können und wollen nicht einfach nur Geld hinschicken und hoffen, dass 'was draus wird. Deshalb mussten wir uns von der Idee verabschieden. Von dieser Erfahrung haben wir profitiert und konnten mittlerweile ein gut funktionierendes Netzwerk in Nepal aufbauen.“

**Simobla:** „Welche Pläne haben Sie nun?“

**Ursula Ochs:** „Priorität hat die langfristige Finanzierung der Schulausbildung der vierzehn Kinder, die wir zurzeit unterstützen. Wir denken darüber nach, ein Schulesen für alle Kinder zu ermöglichen. In der Regel sind sie von 10 bis 16 Uhr an der Schule und essen nur den Reis, den sie mitgebracht haben. Frische Lebensmittel bekommen sie fast nie. Viele sind unterernährt. Da wollen wir helfen, aber bei 120 Kindern ist das ein riesiger Batzen. Ich würde mir außerdem mehr Paten wünschen, dann könnte man besser planen. Neben der Essenspende ist vorgesehen, für die 240 Bewohner des Altersheims warme Wollschals zu kaufen.“

**Simobla:** „Vielen Dank für das Gespräch.“

Weitere Informationen zu Direkthilfe Nepal stehen im Internet unter [www.direkthilfenepal.de](http://www.direkthilfenepal.de). Das Spendenkonto bei der Frankfurter Sparkasse, Bankleitzahl 50050201, hat die Nummer 200432613.



Die Kindergartengruppe in der Janata-English-School.

Fotos: Ochs

Dort haben wir unser eigenes Schulprojekt gestartet. Für die Nursery group (Kindergarten) haben wir zunächst 200 Euro für Lehrmaterial und Spielzeug und 50 Euro für Strohmatten bereitgestellt, denn es war ja nichts da, nur eine alte, schmutzige Plastikmatte. Wir unterstützen auch den engagierten Schulleiter, dessen Monatslohn in Höhe von 50 Euro weit unter dem gesetzlichen Mindestlohn liegt. Nächstes Ziel ist, den Kindergartenraum der Schule zu renovieren, das heißt die nackten Wände zu verputzen und zu streichen. Außerdem bemühen wir uns um Paten für die Kinder. Eine Patenschaft kostet monatlich 25 Euro für ein Kind. Man kann auch mit monatlich 10 Euro als Projektpate das Projekt unterstützen.“

**Simobla:** „Wie kamen Sie in die abgelegene Region?“

**Ursula Ochs:** „Wir unterstützten im dortigen Krankenhaus bereits mittellose Kranke. Ein Mitglied des Lionsclubs in Katmandu, das zufälligerweise aus Amppipal kommt, hat mit uns gemeinsam das Projekt gestartet.“

**Simobla:** „Woher stammen die Spenden?“

**Ursula Ochs:** „Wir erhalten Hilfe von Freunden und Bekannten und konnten auch das Vertrauen vieler Menschen gewinnen, die uns nun durch Spenden und Patenschaften unterstützen. Die Sindlinger Kolpingfamilie und



Von außen malerisch, von nahem ärmlich, von innen arm: ein Dorf in Nepal.

## Hotel Post

Alle Zimmer mit Bad/WC oder Dusche/WC, Telefon und TV  
 Tagungsräumlichkeiten von 6 - 60 Personen  
 Sindlinger Bahnstraße 12-16 \* 65931 Frankfurt am Main \*  
 Telefon 069-37010 \* Fax 0049-69-3701502  
[www.airporthotel-post.de](http://www.airporthotel-post.de) \* E-Mail: [info@airporthotel-post.de](mailto:info@airporthotel-post.de)

## Restaurant Poststuben



Restaurantöffnungszeiten von 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr, Küche 17.00 bis 24.00

## Tabakwarenfachgeschäft RÜDIGER KAUS

Zeitschriften



Frisch-Depot

Sindlinger Bahnstraße 3  
 65931 Frankfurt/Sindlingen  
 Tel.: 069/371151  
 Fax: 069/371151



ODDSET  
 DIE SPORTWETTE



Verkaufsstelle



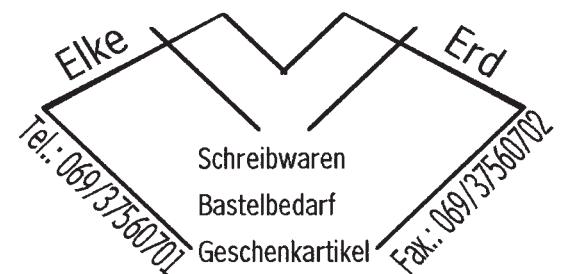
Telefonkarten für Ihr Handy

## High Voltage



Meisterbetrieb des Zweiradhandwerks  
 Pedelec und Elektrorollerverkauf.  
 Service und Teile für Benzin- und Elektroroller.  
 Motorräder auf Anfrage

Dennis Brüllgen  
 Lehmkaubstrasse 14  
 65931 Frankfurt am Main  
 Tel.: 069/25753772  
 Mobil: 0157/39438037  
 Email: [highvoltagezweiradshop@arcor.de](mailto:highvoltagezweiradshop@arcor.de)  
 Web: [www.highvoltagezweiradshop.de](http://www.highvoltagezweiradshop.de)



Elke Erd Hugo-Kallenbach-Str. 14 65931 Frankfurt/Sindlingen

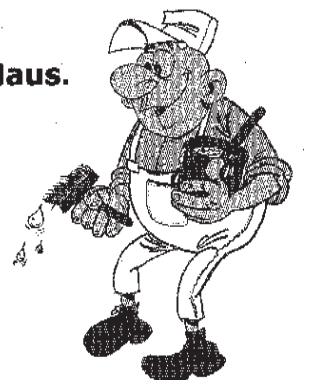
Öffnungszeiten:

Mo. 7.30 - 13 Uhr Die. - Frei. 7.30 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr  
 Sa. 8.30 - 13 Uhr

## GUMB renoviert

und bringt Farbe ins Haus.

Probieren Sie's aus!



Telefon: 069 / 37 10 83 44  
 Fax: 069 / 93 73 50 54  
 Funkservice: 0177 24 99 702

Ihre Malerwerkstätte -  
 Meisterbetrieb direkt vor Ort!

Herbert-von-Meister-Str. 13

Kleingärtnerverein Sindlingen

# Hier herrscht aktive Nachbarschaft

Kein Strom, kein Kanal, aber eine starke Gemeinschaft  
Von Heide Noll

Von außen ist außer ein paar Fahnen nicht viel zu sehen. Grüne Hecken beschirmen ein Kleinod zwischen Sportplatz und der Straße zur Internationalen Schule: die Anlage des Kleingärtnervereins Sindlingen.

38 Parzellen, die meisten exakt 302 Quadratmeter groß, finden sich innerhalb des Zauns. Die Satzung schreibt vor, dass ein Drittel des Gartens bebaut, ein Drittel Rasen und ein Drittel Nutzland sein muss. Außerdem stehen drei vereinseigene Obstbäume in jedem Garten. Trotzdem sieht keiner aus wie der andere. Hier ziehen prachtvolle Stauden die Blicke auf sich, dort reifen Himbeeren, drei Schritte weiter summt und brummt es in blühenden Wicken; ein selbst gebautes Insektenhotel bietet den Bienen und Hummeln ein bequemes Quartier ganz in der Nähe. Fast jeder Gärtner kultiviert Johannisbeeren und ver-



Norbert Richmann in seinem Element. Ein Kleinod hat er sich mit seinen Freunden geschaffen. Fotos: Sittig



Ein kleines Naherholungsgebiet für die ganze Familie. Janik spielt im Sandkasten.

schiedene Gemüsepflanzen. Hecken zwischen den Gärten sind nicht nur verpönt, sondern sogar verboten. Auch Zäune sucht man innerhalb der Anlage vergeblich. „Zwischen den Gärten ist alles offen“, sagt Vorsitzender Norbert Richmann. Schließlich ist man ein Verein. Durch den Verzicht aufs Trennende entsteht der Eindruck, in einem großen, vielfältig gegliederten und gestalteten Garten zu stehen. Gekieste Wege führen hindurch. Sie sauberzuhalten, „ist eine Sisyphusarbeit“, seufzt der Vorsitzende. Auch sonst ist Eigenhilfe gefragt. Reihum ist jeder mal dran, das Toilettenhäuschen neben dem Vereinsheim zu putzen und die Handtücher zu waschen. Einen Kanalanschluss gibt es nicht, nur eine Sickergrube. Auch auf Strom müssen die Kleingärtner verzichten. „In den Gärten brauchen wir auch gar keinen“, sagen Richmann und sein Vertreter Wolfgang Müller. Aber fürs Vereinsheim hätten sie schon gern welchen. Doch ein Stromkabel vom Vereinsheim der Viktoria bis hierher zu verlegen, übersteigt die finanziellen Möglichkeiten.

Zeitweise behelfen sich die Kleingärtner mit Solarzellen auf dem Dach. Sie wurden zweimal gestohlen, danach ließen sie es

bleiben. Nun wollen sie ein Aggregat anschaffen, um bei Veranstaltungen wie Sommer- oder Erntedankfest Strom zu haben. „Strom, Kanal und der Zufahrtsweg sind unsre Sorgenkinder“, erklären die Vorstandsmitglieder. Der Zufahrtsweg zum Hauptzugang ist in einem sehr schlechten Zustand. Außerdem werden die vereinseigenen Parkplätze regelmäßig von Privatleuten zugestellt, die weiter hinten Richtung Bahn private Gärten haben. „Wir haben jetzt unsere Plätze, für die wir Pacht bezahlen, mit Seilen abgesperrt. Aber das hilft auch nichts. Die Seile sind uns gestohlen worden, und die Absperungen werden regelmäßig umgefahren“, sagt Richmann. Außerdem werde häufig massenhaft Müll abgeladen. Die Situation sei sehr unbefriedigend. Gleichwohl sei die Zusammenarbeit mit der Polizei gut, sagt Richmann.

Zumindest innerhalb des Zauns ist die Welt in Ordnung. Wasser ist verfügbar, auf jeder Parzelle gibt es einen Wasserhahn. Das Gießen macht also keine Umstände. „Nachbarschaftshilfe wird groß geschrieben“, betont Müller. Wer in Urlaub fährt, muss sich um die Tomaten nicht sorgen. Der Nachbar kümmert sich drum –

aktive Nachbarschaft im Wortsinne.

Auch sonst steht Gemeinschaft hoch im Kurs. Die Gärtner beteiligten sich gerne an der jährlichen Busfahrt, feiern Gartenerntedank- und Oktoberfest und haben ihren Stand bei Ranzenbrunnenfest und Weihnachtsmarkt über die Jahre von drei auf zehn Meter vergrößert. „Besonders beliebt sind unsre Steakbrötchen“, sagt Norbert Richmann.

Tagsüber ist nicht viel los in den Gärten, wenn auch fast immer irgendwo irgendjemand irgend etwas tut: jäten, mähen, pflanzen, gießen. Knapp die Hälfte der Mitglieder ist im Rentenalter und kann sich die Zeit frei einteilen. Abends und am Wochenende finden sich auch die übrigen Mitglieder ein. Überall steigen dann die Rauchsäulen von den Grills auf. Getränke kühlen in Kühlboxen, Wasserbecken und Erdlöchern. Wenn es dunkel wird, glimmen Gaslaternen, Solarlampen und Kerzen auf. Familiär geht es zu, man kennt sich – zum Teil seit vielen Jahren. Die meisten Kleingärtner stammen aus Sindlingen, die Fluktuation ist gering. Wer erst mal einen Garten hat, hegt und pflegt ihn. „Freiwillig gibt ihn keiner ab“, sagt Norbert Richmann.

## Nichts zu holen!

Vielleicht ist es ein Vorteil, dass der Kleingärtnerverein keinen Stromanschluss hat. Ohne Strom kein Fernsehen, keine Satellitenschüsseln auf den Dächern, keine Kühlschränke – keine Diebe. Oder nur wenige. Durchschnittlich zwei- bis dreimal im Jahr kommt es vor, dass in eine der Hütten auf dem Gartengelände eingebrochen wird. Die Brandstifter, die seit geraumer Zeit in Sindlingen zugange sind, haben allerdings auch auf dem Vereinsgelände zugeschlagen. Zwei Hütten brannten im vergangenen Jahr ab.

Auch in der Bauvereinssiedlung sowie in den Wingerten hat es schon gebrannt. Der Sindlinger Regionalrat hat sich daher mit dem Thema befasst und ein Flugblatt mit Tipps für die Kleingärtner erstellt. Gartenhütten sollten ausreichend versichert und gesichert sein, raten Albrecht Fribolin und Michael Konstantinou vom Regionalrat. Von hochwertigen Gartengeräten sollten die Besitzer Gerätebezeichnungen und -nummern notieren und Fotos machen. Bei Gartenhütteneinbrechern begehrt sind Spirituosen, deshalb sollten besser keine dort gelagert werden. Bei längerer Abwesenheit sollten Einstiegshilfen wie Leitern, Kisten oder Mülltonnen weggeschlossen werden. Hilfreich sind auch Absprachen mit Gartennachbarn. Wenn dann trotzdem etwas passiert, sollte sofort die Polizei (Telefon 110) verständigt werden. Bevor sie kommt, soll nichts verändert oder aufgeräumt werden, um keine Spuren zu verwischen. Ferner ist eine Liste mit den gestohlenen Sachen anzufertigen und die Versicherung zu informieren. Weitere Informationen gibt es beim 17. Polizeirevier unter der Nummer 755 11 70 0, der polizeilichen Beratungsstelle Frankfurt, Telefon 755 55 55 5 und beim Präventionsrat der Stadt Frankfurt unter der Nummer 212 35 44 3. *bn*



Ein schmuckes Vereinsheim steht auf dem Gelände. Leider fehlt immer noch der Strom.



Sehr gepflegt ist die Kleingartenanlage am Sportplatz.

## Geplant waren 156 Gärten

38 Gärten umfasst die Anlage des Kleingärtnervereins Sindlingen. Ursprünglich sollten es mal 156 werden. Die Flächen westlich des Sportplatzes wurde 1976 als Ersatzanlage für das Areal am Main erschlossen, auf dem heute die Kläranlage mit Schlammverbrennung steht. „Auch auf der anderen Seite der Straße zur Internationalen Schule und bis an die Bahnshranke sollten Klein-

gärten entstehen“, weiß Vorsitzender Norbert Richmann. Dann ging der Stadt das Geld aus – und die Zahl der Kleingärten blieb überschaubar. Der kleinste Verein in Frankfurt sind die Sindlinger aber nicht. In Zeilsheim gibt es eine Anlage mit nur 24 Gärten. Und wie die großen, etwa am Höchster Stadtpark oder in Griesheim mit bis zu 400 Gärten, sind die Sindlinger der Stadt-

gruppe Frankfurt angeschlossen und Mitglied im Landesverband der Kleingärtner. Dort können sie Lehrgänge besuchen und sich mit Gleichgesinnten aus anderen Anlagen austauschen. Hilfe für die Gartenpraxis haben sie in den eigenen Reihen. Halina Richmann ist ausgebildete Fachberaterin und berät die Gärtner in allen Fragen rund um den Garten. *bn*

Reiterverein

# Sommerfest im Meister-Park

Am Samstag, 18. August 2012, veranstaltet der Reiterverein Sindlingen e.V. mit der Fachklinik Villa unter den Linden ein gemeinsames Sommerfest im Meister-Park und lädt von 10.00 bis 18.00 Uhr Jung und Alt, Familien und Freunde herzlich zum Mitfeiern ein. Den Startschuss bildet beim großen Sommerfest im Meister-Park ein Reitturnier ab 10.00 Uhr, bei dem die Schulpferde und die Reitschüler des Reitvereins Sindlingen ihr Können bis zum Nachmittag unter Beweis stellen. Auch das Nachmittagsprogramm richtet sich an Kinder und Erwachsene. Die kleinen Besucher können mit einem Quiz die historische Anlage erkunden, in der

Zaubergrotte den Märchenerzählern lauschen und sich ebenfalls auf einen Pferderücken schwingen. Das allseits beliebte Ponyreiten findet von 14.00 bis 15.00 Uhr im Meister-Park statt. Um 14.00 Uhr starten für alle Interessierten die Führungen „Geschichten aus dem Meister-Park“ durch die historische Villa und Gartenanlage mit Klinikpsychologen Dieter David Seuthe. Nach 15.00 Uhr tritt das Duo Karl-Heinz Edelmann (89 Jahre) und Karl Hohmann (91) auf. Sie laden mit Unterhaltungsmusik zum Tanz ein. Um 17.00 Uhr lässt der Sindlinger Damenchor „Germania“ zum Ende des Programms Lieder im Meister-Park erklingen. Ganztätig wird die

Fotoausstellung „Zeitreise: Von damals bis heute“ in der Orangerie präsentiert, die sowohl die Geschichte des Meister-Anwesens als auch die des Reitvereins beleuchtet.

Herbert von Meister, ein Sohn des Gründers der Farbwerke Hoechst, erwarb 1902 das Anwesen am Main. Er ließ das Herrenhaus der Allesinas abreißen, um Platz für Stallungen zu schaffen und baute eine herrschaftliche Villa zweihundert Meter weiter südlich. Gründlich verändern ließ Herbert von Meister auch die Parkanlage, für dessen Neukonzeption mit Kastanienallee er Heinrich Siesmayer gewann, der in Frankfurt den Palmengarten gründete. Die Stallungen wurden durch ein Tor vom Park getrennt, das bis heute mit Mainzer Rad und Reichsadler geschmückt ist.

Der „Reiterverein Höchst und Umgebung“ wurde 1925 gegründet. Elisabeth von Meister, Tochter von Herbert und Else von Meister, unterstützte den Verein stark und wurde Ehrenmitglied. Geritten wurde bei Reitlehrer Rommel, der nicht nur Familienmitglieder ausbildete, sondern mehrere Jahrzehnte für den Reiterverein tätig war. Bis Anfang der 1980er-Jahre saß der hochgeschätzte Lehrer noch täglich auf dem Pferd und übte seinen Beruf voller Leidenschaft

aus, bis er im Alter von 81 Jahren starb. Noch immer berichten ehemalige Schüler von seinen Leistungen den heutigen Reitschülern, die wie einst die denkmalgeschützten Halle, den großen Außenreitplatz in den Wingerten sowie einen kleiner Reitplatz im Meister-Park nutzen. Aktuell zählt der Verein über 260 aktive und passive Mitglieder, davon sind rund 60% Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre alt. Seit 1982 befindet sich in der Villa eine Klinik zur stationären Suchtherapie – erst das Phönix-Haus, jetzt die Fachklinik „Villa unter den Linden“ des Deutschen Ordens. Träger ist der Deutsche Orden.

Kulinarisch wird das gemeinsame Sommerfest im Meister-Park von hausgebackenem Kuchen sowie herzhaft gegrilltem Leckerreien begleitet. „Wir laden alle Interessierten ganz herzlich ein, in dem idyllischen Ambiente bei verschiedenen Speisen und abwechslungsreichem Programm wundervolle Stunden zu verbringen und mit uns zu feiern“, erklärt die Vereinsvorsitzende Helga Steuernagel. Neben ihr wird auch der Meister-Nachfahre Robert von Bennigsen aus Hamburg anwesend sein, der die Schirmherrschaft des Festes übernommen hat und als Kind in dem Anwesen spielte.

Reiterverein Sindlingen



Reitlehrer Rommel



HSG Sindlingen-Zeilsheim

## Turbulente Tage im Turnierdorf Lübeck

Jugendhandballer treten beim größten Turnier der Welt an  
Von Stefan Bocklet



Hallo Lübeck! 60 Jungen und Mädchen der HSG Sindlingen-Zeilsheim fahren mit ihren Betreuern in die Hansestadt zum größten Handball-Jugendturnier der Welt.

Am 21. Juni starteten circa 60 jugendliche Handballer der Spielgemeinschaft Sindlingen/Zeilsheim (HSG) von der Sporthalle des Turnvereins aus nach Lübeck. Ziel waren die 18. Internationalen Handballtage. Das ist das aktuell weltweit größte Jugendturnier in dieser Sportart. Dort kamen 400 Teams mit etwa 4000 Spielerinnen und Spielern zusammen. Wir selbst hatten fünf Mannschaften in verschiedenen Altersklassen gemeldet. Um 14 Uhr begann die Reise im komfortablen Bus mit 70 Plätzen. Gegen 22 Uhr erreichten wir unsere Unterkunft. Es handelte sich um eine Sporthalle in Lübeck, die der Veranstalter zur Verfügung gestellt hatte. Die Gruppen richteten ihre Schlafbereiche ein und verzehrten ein spätes Abendessen. Handballer in einer Sporthalle bedeutet automatisch, dass der Ball ins Tor

geworfen wird. Und so mussten die Betreuer gegen 2 Uhr morgens die Bälle einsammeln, damit langsam Ruhe einkehren konnte. Am nächsten Tag stand ein Ausflug an den Timmendorfer Strand an. Das Wetter spielte mit und viele riskierten ein Bad in der Ostsee. Nach der Rückkehr versammelten sich alle Turnierteilnehmer in der Lübecker Innenstadt und zogen in einer großen Parade auf das Turniergelände. Dort begann noch am Freitagabend die Gruppenphase. Nachdem gegen 22 Uhr die letzten Spiele zu Ende waren, schauten und feierten alle Sportler im Turnierdorf noch den Sieg der DFB-Fußballer gegen Griechenland. Gegen Mitternacht und nach einem erneuten nächtlichen Snack fielen die Meisten erschöpft auf ihre Matten. Samstag: Aufstehen um 8 Uhr.

Abmarsch zum Turniergelände und ab 10 Uhr am Morgen die weiteren Gruppenspiele. Das Wetter war hervorragend und alle HSG-Mannschaften holten ihre Siege, um sich weiter zu qualifizieren. Nach dem gemeinsamen Abendessen ging es dieses Mal etwas früher zurück. Dies nutzten die jüngeren Spieler gleich aus, um auf einem benachbarten Fußballplatz ein großes Spiel zu organisieren. Am Sonntag kam es dann noch dicker. Aufstehen um 7 Uhr. Die ersten Spiele schon ab 9 Uhr morgens. Davor noch packen und aufräumen. Aber da alle mithalten ging dieser Teil gut über die Bühne und die HSG startete geschlossen zum letzten Turniertag. Diesmal standen nur KO-Spiele an. Die HSG-Mannschaften schlugen sich sehr gut, alle gewannen ihr Achtelfinale. Die Stimmung war prächtig und die

Jugendlichen zogen von Spielfeld zu Spielfeld, um die gerade spielende Mannschaft anzufeuern. Gegen Mittag setzte stärkerer Regen ein, was ein Spiel auf Rasen in normalen Schuhen eigentlich unmöglich macht. Aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Schließlich schafften es zwei Teams noch bis ins Halbfinale, wo dann auch für die letzten Endstation war. So machten wir uns gegen 17 Uhr völlig erschöpft und ohne Stimme auf den Heimweg. Nach nur fünf Minuten schliefen die ersten Spielerinnen und Spieler schon im Bus und wurden, immer noch müde, gegen 1 Uhr nachts von den Eltern in Empfang genommen. Dies war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis und ein Riesenspaß und mit Sicherheit nicht unsere letzte Fahrt nach Lübeck.

**Wer wird 2012 APFELWEINKÖNIG/-IN ?**

Pastoraler Raum Sindlingen-Zeilsheim

Unglaublich, wie schnell ein Jahr vorüber geht! Schon wieder treten die besten und namhaftesten Kelterer und Kelterinnen gegeneinander an. Nachdem der Preis im letzten Jahr an das erfolgreichste Kelter-Duo aller Zeiten ging, dürften wir gespannt sein, wer dieses Jahr das Rennen macht. Doch darüber entscheidet ausschließlich das Publikum!

Alle Kenner und/oder alle Feierfreudigen sind eingeladen am Samstag, den 13.10.2012 im Gemeindehaus (Huthmacherstraße 21) ab 19.30 Uhr den besten Ebbelwoi zu wählen.

**Spezialitäten aus der Frankfurter Stubb'**

**Großer Festgottesdienst**

Am Samstag den 13. Oktober 2012 um 18.00 Uhr findet in der Kirche St. Dionysius der Festgottesdienst im Rahmen des **KIRCHWEIHEFESTES** statt. Der Frauenchor Germania 1977 begleitet den Gottesdienst gesanglich. Alle sind herzlich eingeladen.

**TURNVEREIN SINDLINGEN**

**MAN WALKING DAY 2012**

FRANKFURT-SINDLINGEN

am Samstag, den 01. September 2012

Ein Preis für die beste Familienkinderbetreuung inklusive

Gut markierte Laufstrecken im Naturpark

Start:	Anmeldung:	Strecken:
Sporthalle TV Sindlingen Mockstädterstr. 12 (5931) Frankfurt-Sindlingen	Um vorherige Anmeldung bis 19. August wird gebittet, da es unsere Planung erleichtert.	7 km Walking, Nordic walk 10 km Walking, Nordic walk 15 km Walking, Nordic walk
Ziel: Festwiese am Sindlinger Mainufer	Meldung mit Kontaktadresse und Teilnehmernamen (Name, Jahrgang, Strecke) und Verein per Fax oder Email an:	Zeitplan: 10.45 Uhr Begrüßung 11.00 Uhr 15 km Walking Nordic walk 11.15 Uhr 10 km Walking Nordic walk 11.30 Uhr 7 km Walking Nordic walk 11.30 Uhr Siegerehrung
Teilnahmeberechtigt: Jedoch / Jedermann Kinder & Jugendliche	<b>TV Sindlingen</b> Fax: 069 372025 Email: <a href="mailto:www.turnverein.sindlingen.de">www.turnverein.sindlingen.de</a>	
Umkleiden & Verpflegung: Umkleide & Duschkabine befinden sich in der Sporthalle Getränkemaschinen auf der Strecke und am Ziel	Nachmeldungen sind bis 45 min. vor dem Laufstart möglich. <b>Startgeld:</b> Das Startgeld pro Läufer(in) beträgt 4€.	

www.turngau-frankfurt.de      www.tv-sindlingen.de

**Orangerie**  
VILLA UNTER DEN LINDEN  
ALKOHOL- UND DROGENFREIES CAFÉ & BISTRO SO - FR 10 - 16 UHR  
WEINBERGSTRASSE 9, 65931 FRANKFURT AM MAIN / SINDLINGEN

**SPEISEN AUF DER PARKTERRASSE  
BEI DEN DUFTROSEN IM MEISTER-PARK  
SONNTAGSBRUNCH FÜR NUR € 10,-**  
12.08. + 26.08.2012, 10 - 14 UHR  
09.09. + 23.09.2012, 10 - 14 UHR

**SA 18.08.2012 REITERFEST 10 - 18 UHR**

**MONTAG IST LENDCHENTAG NUR € 6,-  
DONNERSTAG IST SCHNITZELTAG NUR € 6,-**  
LECKERE GOURMETGERICHTE MIT BEILAGEN UND KALTGETRÄNK

**KAFFEE & KUCHEN NACH IHREM  
SPAZIERGANG IM PARK**  
INFOS UND RESERVIERUNGEN IN DER ORANGERIE

### An alle Vermieter in Sindlingen Süd:

Familie mit Kleinkind (im September 1 Jahr alt) sucht 3 Zimmer Wohnung (alternativ grosse 2 Zimmer Wohnung), wenn möglich mit Balkon oder Terrasse oder Garten-/Hofmitbenutzung, damit unser Kleiner auch draussen spielen kann. Wir haben keine Haustiere. Ab Herbst dringend gesucht. Angebote bitter unter 015253653253 oder 017684495383

**H.M.S.**  
Haus- & Gartenbau  
**Mathias Huthmacher**  
Alt Sindlingen I  
65931 Frankfurt am Main

Tel.: 069-373933, Mobil: 0178-9712720  
Fax: 069-37560856  
hms.bau@gmx.de

**Gartenbau • Anlagenpflege • Baumfällung • Erd- und Baggerarbeiten • Pflaster- und Abbrucharbeiten • Holzterrassen • Innenausbau • Tor-, Tür und Zaunarbeiten • Schleifdienste • Winterdienst und vieles mehr**

**TAG UND NACHT ERREICHBAR!**

**PIETÄT COLOSEUS**

Sindlinger Bahnstraße 77  
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen

**37 26 46**

**BESTATTER®**  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

www.pietat-coloseus.de

**AUTO-HANSEN**

**Ihr Partner ...**

Abgasuntersuchungen  
DEKRA-Stützpunkt  
(TÜV jeden Freitag)

Elektronische Achsvermessung  
Service & Inspektionen  
Karosserie- & Lackierarbeiten  
Gebrauchtwagen  
Klimaservice  
Auspuff-, Bremsen- & Reifenservice  
Windschutzscheiben-Erneuerung  
Zylinderkopf-Instandsetzung

**... rund um's Auto**

Rheinstraße 76 • 65795 Hattersheim-Okriftel  
Telefon 0 61 90/59 74 • Fax 0 61 90/28 62

### Serie Handel, Handwerk und Gewerbe

## Alexander-Apotheke: Für Beratung ist immer Zeit

Sindlingen hat seinen Einwohnern einiges an Geschäften und Dienstleistungen zu bieten. In einer Serie stellen wir die Mitgliedsbetriebe der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe vor. Heute: die Alexander-Apotheke.

Ganze Generationen von Sindlingern hat Dr. Alexander Krauß heranwachsen sehen. Seit 1966 betreibt der promovierte Pharmazeut die Alexander-Apotheke im südlichen Ortsteil. Er läuft und läuft und läuft, könnte man in Anlehnung an den VW-Käfer sagen: Zwischenzeitlich ist Alexander Krauß 79 Jahre alt und denkt nicht ans Aufhören: „So lange es geht, geht's“, sagt er. Die Arbeit ist ihm wichtig, auch wenn sie sich im Lauf von über 50 Jahren verändert hat.

Krauß wuchs in Schwanheim auf, studierte nach dem Abitur (1954 an der Freiherr-vom-Stein-Schule) Pharmazie in Frankfurt und hängte noch die Promotion an (1959). Danach führte er zunächst als Pächter eine Apotheke in Griesheim, ehe er 1966 nach Sindlingen kam. Er bezog Räume im damaligen Neubau der Frankfurter Sparkasse von 1822 in der Bahnstraße. Dort wäre er noch heute ansässig, wenn nicht die Sparkasse die Räume selbst gebraucht hätte. So zog er 1998 an den Dalles um. „Das war eine Verbesserung“, sagt er. Die Lage zwischen der ärztlichen Gemeinschaftspraxis in der früheren Post und Zahnärzten ist günstig und die Räume liegen alle auf einer Ebene und sind ohne Stufen erreichbar. Rund 5000 Positionen umfasst der Bestand, den Krauß und seine Mitarbeiterinnen Daniela Schubert, Stefanie Wittmann und Beate Martin verwalten.



Das bewährte Team der Alexander Apotheke: (von links) Stefanie Wittmann, Dr. Alexander Krauß, Beate Martin und Daniela Schubert.

Heute tun sie das mit Hilfe modernster Computertechnik und ausgefeilter Logistik. Weil es so viele Medikamente und Generika (Nachahmer-Präparate) gibt, müsste das Lager knapp gehalten werden, erklärt der Apotheker. Zumal die Krankenkassen genau vorschreiben, welche Arznei von welchem Hersteller der Patient bekommen soll. „Früher haben wir die Hersteller ausgesucht, heute machen das die Kassen“, sagt Krauß. Deshalb liegen vor allem diejenigen Salben, Pillen und Pflasterchen in den Schubladen und Regalen, die am häufigsten verlangt werden:

Schmerzmittel, Mittel gegen Erkältungen, Sportverletzungen, Verstopfung oder Durchfall. Alles andere wird bestellt und bis zu vier Mal am Tag angeliefert. Das war 1966 noch ganz anders. Mit Steckkärtchen verwalteten Krauß und seine Mitarbeiter den Bestand, bestellt wurde per Telefon. Es gab generell weniger Produkte und weniger Papierkram. Heute nehmen Dokumentation und Beratung einen immer größeren Stellenwert ein und damit auch mehr Zeit in Anspruch. Doch Beratung und gründliches Arbeiten, gerade auch bei der Herstellung von Rezepturen,

sind Alexander Krauß wichtig: „Lieber schicke ich jemandem, der es eilig hat, woanders hin, als dass wir nicht ordentlich arbeiten“. Die hohe Qualität wird ihm jährlich von externen Prüfern bestätigt. Und auch die Kunden danken es. Überwiegend Stammkunden aus Sindlingen und Zeilsheim kommen in die Alexander-Apotheke. Meistens ist der Chef, der in Oberursel wohnt, selbst im Haus. „Täglich mindestens zehn Stunden“ verbringt er mit Beratung, Bedienung, Bestellung, Verkauf und Organisation. Wie sagt er noch? „So lange es geht, geht's“. *hn*

## CDU lädt zum beliebtesten Sommerfest in Zeilsheim ein

Das traditionelle Sommerfest für Jung und alt feiern die CDU-Verbände Zeilsheim und Sindlingen am Samstag, den 18. August 2012, zum 36. Male. Das Fest findet ab 15.00 Uhr auf dem Gelände des Schützenvereins Frankfurt-Zeilsheim, Steinrutsch 32, statt. Gefeierte wird bei jedem Wetter bis 22 Uhr. Eingeladen sind hierzu alle Bürgerinnen und Bürger aus Zeilsheim, Sindlingen und den westlichen Stadtteilen.

Der Zeilsheimer CDU-Vorsitzende und Landtagsabgeordnete Alfons Gerling und der Sindlinger CDU-Vorsitzende Albrecht Fribolin erwarten auch in diesem Jahr prominente Ehrengäste, unter ihnen Europaabgeordneter Thomas Mann, Bundestagsabgeordneter Dr. Matthias Zimmer, Stadtverordnetenvorsteherin Dr. Bernadette Weyland, Stadtkämmerer Uwe Becker, Stadtrat Markus Frank und Orts-

vorsteher Manfred Lipp. Nicht zuletzt werden zahlreiche Kommunalpolitiker aus dem Frankfurter Westen anwesend sein. Wie immer besteht die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen in zwangloser Runde. Neben einem vielfältigen Speisen- und Getränkeangebot mit Kaffee und Kuchen, Bier vom Fass, Äbelwoi, alkoholfreien Getränken, Spezialitäten vom Grill und vielem mehr gibt es wieder eine

reichhaltige Tombola. Hauptgewinne sind Reisen nach Straßburg und Berlin. Für Live-Musik sorgt der beliebte Entertainer Kevin Henderson mit seinem Programm aus Oldies, Country und Rock 'n Roll. Es erwarten Sie fröhliche und gesellige Stunden, denn für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger ist das CDU-Sommerfest bereits zu einem festen Bestandteil des sommerlichen Veranstaltungskalenders geworden *Simobla*

**CHRISTOPH**

**tratt**

Haustechnik-Sanitär-Heizung

Wir sind der richtige Ansprechpartner für-

- Gas-Wasser und Abflußleitungen
- Bad-Modernisierung ob groß oder klein, einfach oder Exklusiv
- Moderne und umweltschonende Gasheizungen aller Art
- Hochwertige Bauspenglerarbeiten aus Zink und Kupfer
- Beratung - Verkauf - Montage - Wartung
- Ihr Fachbetrieb vor Ort seit 1910

Sindlinger Bahnstr. 30 • 65931 Frankfurt-Sindlingen  
Telefon 069-373376 • Telefax 060-371678

# Verkaufsoffener Sonntag in Frankfurt-Sindlingen

## 2. September 2012 von 13-19 Uhr

Informationen, Angebote, Info und Test von E-Bikes  
Alles für Leib und Seele, Spiel und Spaß

Kutschfahrten am Sindlinger Dalles  
und in der Hugo-Kallenbach-Straße

Wo: in ganz Sindlingen von Nord bis Süd und wieder zurück!!!

Es beteiligen sich

In Sindlingen Süd:

Alexanderapotheke, Schreinerei Schmitt, Karin's Petite Cuisine,  
Videothek, Sindlinger Getränkestraße, High Voltage Zweiradshop

Sindlingen Nord:

Dynamite Nails, Richard-Weidlich Platz

In der Hugo-Kallenbach-Straße:

Pizzeria Pomodoro, Elke Erd Schreibwaren, Sonja's Klamottenkiste,  
Haas Friseure, Smart-Markt, Karosseriebau Langenberg

Fassaden Wärmedämmung Lehmputze  
**Jakob Karell**  
Malermeister  
**Farb-Art** 65931 Frankfurt  
Zehnthofgasse 1a  
Fon 069/37 37 08  
Wandgestaltung Kreative Farbgebung  
Ausführung aller Maler- und Lackierarbeiten

Online zu einem strahlenden Lächeln!

Sobald der Zahnarzt den Heil- und Kostenplan auf den Tisch legt, wird man beim Thema Zahnersatz schnell blass. Behalten Sie Ihre gesunde Gesichtsfarbe und Ihr strahlendes Lächeln mit den Zahnerzusatzversicherungen der Allianz. Einfach und unkompliziert auf meiner Homepage abschließbar. Gerne informiere ich Sie auch persönlich!

Vermittlung durch:  
Melanie Lünzer, Allianz Hauptvertrelerin  
Bolingarowstr. 160, 65929 Frankfurt am Main  
www.allianz-luenzer.de  
Tel. 0 69 30 65 73, Fax 0 69 30 20 87



**KFZ KÜMMETH e.K.**  
Meisterservice für Ihr Auto



Über 30 Jahre professioneller Meisterservice  
Unser Motto: Freundlich, fair, frei  
Auto und mehr



Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ferdinand-Hofmann-Straße 83  
65931 Frankfurt/Sindlingen  
Telefon 0 69 - 37 20 10 · Telefax 0 69 - 37 36 15  
kfzkuemmeth@t-online.de  
www.kfz-kuemmeth.de



**HAAS FRISEURE**  
HUGO-KALLENBACH-STR. 14  
65931 FRANKFURT-SINDLINGEN

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
DIENSTAG-FREITAG 9:00-18:00  
SAMSTAG 9:00-13:00  
TEL. 069-84773135  
TERMINE NACH VEREINBARUNG.

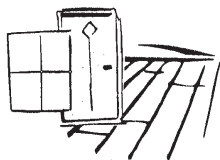


- Gebäudereinigung
- Gartenneugestaltung & Pflege
- Raumausstattung
- Winterdienst
- Schimmelbeseitigung
- Reparaturen
- Entrümpelung
- Verlegen von Laminat und Fertigparkett

**Mobil: 0163-9495290**

Westenberger Str. 25, 65931 Frankfurt, Tel. 069-78086722, E-Mail: info@chebbi-service.de

**Willi & Andreas Schmitt**



*Schreinerei*

Weinbergstr. 1 · 65931 Frankfurt/M.-Sindlingen  
Telefon (0 69) 37 48 75 · Telefax (0 69) 37 32 97

Besuchen Sie auch unseren Ausstellungsraum, Farbenstr. 39 in Sindlingen  
Öffnungszeiten sind derzeit nur nach telefonischer Vereinbarung unter  
Tel. 069 / 374875 oder Mobil Tel. 0171 / 9510980

- ▲ Innenausbau
- ▲ Türen
- ▲ Fenster
- ▲ Verglasungen
- ▲ Rolläden
- ▲ Vordächer
- ▲ Laminatböden
- ▲ Parkettböden

# HANS-JOACHIM STIER



Farbenstraße 48  
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen  
Telefon 069/3749 93  
Telefax 069/3710 80 33



**SPENGLEREI • INSTALLATION • HEIZUNG**

Leserbriefe

### Zum Kommentar in der Juli Ausgabe:

Ich bin der Meinung, dass die drei Veranstalter mit ihren Festen am 2. Juni sehr zu einem n a c h b a r s c h a f t l i c h e n Miteinander in Sindlingen beigetragen haben. Die Fotos im Monatsblatt zeigen nicht nur eindrucksvoll das Engagement vieler Ehrenamtlicher, sie belegen auch, wie viele Menschen wir an einem solchen

Tag in ganz Sindlingen bewegen können. Sindlingen feiert eben gern und darauf sollten wir stolz sein. Aber Sie haben ja auch recht, es ist natürlich schade, dass für Sindlingen und seine Bewohner und Bewohnerinnen so wichtige Veranstaltungen parallel laufen und ein Miteinander und Kennenlernen für alle nicht

möglich machen. In der letzten Regionalratssitzung habe ich deshalb bereits die Einführung eines Stadtteilkalenders angeregt, der es möglich macht, dass alle Institutionen ihre Feste rechtzeitig bekannt geben können, damit Überschneidungen vermieden werden. Dies werde ich auch auf der nächsten Sitzung der ARGESOV vorschla-

gen. Einige Feste haben bereits einen festen Termin und auch die Sindlinger SommerFestSpiele werden ihren Platz im Sindlinger Stadtteilkalender einnehmen. Denn wenn die Sindlinger gern feiern, dann sollen sie auch an all diesen Festen teilhaben können. Ich bin sicher, dass uns das miteinander gelingt.

Marja Glage

### Poesie im Eiscafe

Christine Praml liest aus ihrem Buch „Gedichte, die mein Leben schrieb“

Jetzt hat sie verwirklicht, was sich bereits vor Monaten angedeutet hatte: Christine Praml hat ihre „Gedichte, die mein Leben schrieb“ als Buch veröffentlicht. Am Dienstag, den 14. August, wird die Sindlinger Autorin im Eiscafe Venezia ihr Erstlingswerk vorstellen und sich Fragen der Besucher stellen. Viele erinnern sich sicherlich noch an die beiden Lesungen im Oktober und November vergangenen Jahres. Christine Praml hatte in die Eiscafe am Dalles zu einer Lesung in Poesie und Prosa eingeladen. Den Veranstaltungsort hatte die Autorin mit Bedacht gewählt, waren dort doch die meisten ihrer Gedichte und Texte entstanden. Die lokale Presse gab dem Abend die Überschrift „Die heilsame Kraft der Worte“. Dieser Erfolg ermunterte die Sindlingerin, ihre Werke als Buch zu veröffentlichen. Es ist bei Rüdiger Kaus, Tabakwaren, erhältlich. Außerdem

kann es bei Axel Wagenknecht, Papierwaren, und im Buchhandel bestellt werden. Am 14. August heißt es nun für Christine Praml zurück zu den Wurzeln wo alles begann. Ab 19 Uhr wird sie aus ihrem neuen Buch lesen. Der Eintritt ist frei. Der vom Verlag festgelegt Preis für das Büchlein beträgt 11.90 Euro. Die ersten Exemplare wird die Autorin persönlich signieren.

Simobla

### Zum Leserbrief in der Juli-Ausgabe:

Ich will das auf keinen Fall schönreden, die Vorkommnisse sind wirklich übel und aufs Schärfste zu verurteilen. Für jeden Betroffenen ist das ein böser Schaden. Aber das Phänomen der Brandstiftung ist jedoch nicht auf Sindlingen beschränkt, wie die Pressemeldungen der letzten Wochen den Eindruck erwecken: Als eifriger Zeitungsleser werden Sie jeden Tag (!) Meldungen über solche Taten in unseren unmittelbaren Nachbargemeinden lesen: Im Frühjahr wurden z.B. in Okriftel das Anglerheim und die Gaststätte

Maiergustl total abgebrannt, auch Hattersheim war mehrmals betroffen (Lagerhalle, Papiercontainer, Parkbank, Holzdach Jugendhaus). Erinnern will ich auch an die aktuelle Brandserie in Kriftel: 3 Wohnmobile, mehrere Autos und Gartenhütten in 10 Wochen!

Als Ortsbeirat und Co-Vorsitzender des Sindlinger Präventionsrates bin ich ständig in Gesprächen mit Polizei, Stadtpolizei und Ordnungsamt, um Brandstiftung und Vandalismus in Sindlingen zu verhindern: Markus Frank, Dezernent für Sicherheit und Ordnung, beor-

derte das Sicherheitsmobil am 22.6. nach Sindlingen, um Präsenz zu zeigen. Doppelstreifen, Fahrradstreifen und Fahrzeuge des Ordnungsamtes waren im Stadtteil unterwegs, Fachleute standen den Sindlinger Bürgern für einige Stunden Rede und Antwort. Eine erfolgreiche Maßnahme, die demnächst wiederholt wird.

Eins ist jedoch klar: Eine Rundum-die-Uhr Überwachung der Sindlinger Strassen, Grünanlagen und Kleingärten kann es nicht geben. Die Sindlinger selbst sollten durch erhöhte Aufmerksamkeit beitragen, die

Verursacher zu ermitteln. Panikmache – wie von einigen Medien verursacht – ist bei alledem jedoch nicht angebracht. Überreaktionen – wie die Forderung einer sog. Bürgerwehr – halte ich für völlig überzogen.

Albrecht Fribolin,

Ortsbeirat und Vorsitzender der Sindlinger CDU

**Einladung zum VdK-Sommerfest**  
 Am Sonntag 26. August 2012, 15.00 Uhr auf dem Gelände des Karnevalvereins, Okrifte-ler Str.in Sindlingen. Rückantwort bitte bis spätestens 15. August 2012 an: Renate Fröhlich, VdK Sindlingen, Hugo-Kallenbach-Str. 10, 65931 Frankfurt am Main, Tel.: 069 - 37 12 93

### Tagesfahrt der AWO

Die AWO Sindlingen fährt am Samstag, 25. August zum ältesten Winzerfest Deutschlands nach Winningen an der Mosel. Die Fahrt führt von Sindlingen über Rüdesheim an den Burgen, Schlössern und der Lorely vorbei bis nach Koblenz. Dort machen wir einen Stopp am "Deutschen Eck" und sehen neben der Moselmündung auf die imposante

Festung "Ehrenbreitstein". Danach geht an den steilsten Weinbauhängen vorbei moselaufwärts. Pünktlich zum Festzug werden wir dann in Winningen eintreffen. Neben dem Umzug wird Folklore, musikalische Unterhaltung und Stimmung im ganzen Ort geboten. Gegen 18 Uhr geht's dann zum gemeinsamen Abendessen nach Kobern – Gondorf

zum Weingut "Höreth". Hier lassen Sie sich einfach mal überraschen, denn diesen historischen "Winzerhof" kann man nicht beschreiben... Um 19:30 Uhr treten wir die Rückfahrt an, sodaß wir um ca. 21 Uhr wieder zu Hause sind. Weitere Infos erhalten Sie bei: Elfriede Frankenberger / Hübner Telefon 069 373110, Claus Lünzer Telefon 069 371453.

**Kfz-Meisterbetrieb**  
 Patrick Franke & Moschos Kakavouris GbR  
**Tel. (069) 364206**  
 Alt-Zeilsheim 74  
 65931 Frankfurt  
 Fax (069) 361032  
 e-mail: kfz-fraka@t-online.de

**Öffnungszeiten**  
 Montag - Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr  
 Freitag 7.30 - 15.00 Uhr  
 Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

**AUCH FÜR IHR AUTO**  
 haben wir die preiswerte Wartung & Reparatur  
**... alle Typen alle Marken**  
**...wir sind für Sie da**

**Günther Weide**  
 Fernmeldemechanikermeister

- Antennen-, Kabel- und Satelanlagen
- Telefon- und ISDN-Anlagen
- Netzwerke
- Torsprech- und Haustelefonanlagen

SIEMENS AGFEO  
 WISI KATHREIN  
 SSS SIEDLE RITTO

Herbert-von-Meister-Str. 22, 65931 Frankfurt, Tel. 069/37 44 47, Fax 069/37 41 74

**Blumen sind das Lächeln der Erde...**  
 ...darum spielen Sie bei uns die Hauptrolle!

- Blumenarrangements und zeitgemäße Floristik für jeden Anlass – klassisch oder im Trend
- Individuelle Sträuße, Kränze & Gebinde uvm.
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Umfangreiche Serviceleistungen rund um Blumen & Pflanzen
- Kompetente Fachberatung

**Gärtnereien Mohr & Emert**  
 DAS BLUMENHAUS

Wachenheimer Straße 5 • 65835 Liederbach a. T. Telefon (0 69) 30 30 93 • Telefax (0 69) 31 57 65  
 Johann-Sittig-Straße 1 • 65931 FFM-Sindlingen Telefon (0 69) 37 19 08 • Telefax (0 69) 37 20 04

**www.mohr-emert.de**

**HAARSTUDIO VENERA**

Allesinastr. 32  
 65931 Frankfurt/ Sindlingen  
 Tel.: 0 69 - 37 56 89 50  
 haarstudio-venera@t-online.de

Öffnungszeiten:  
 Mo - Di 09:30 - 15:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Do - Fr 09:30 - 18:30 Uhr  
 Samstag 09:00 - 15:00 Uhr

**fhhhg Sindlinger Monatsblatt**  
 Stadtteilzeitung der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.  
 Redaktion: Michael Sittig, Heide Noll

**Redaktionsadresse:**  
 Michael Sittig, Allesinastr. 33, 65931 Frankfurt,  
 Tel. 069/37000222, Fax: 069/372035 • E-Mail: michael.sittig@sittig.de

Konto: Frankfurter Sparkasse 1822, Nr. 905026, BLZ 500 502 01

Das Sindlinger Monatsblatt erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Sindlinger Haushalte verteilt. Gezeichnete Artikel stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann keine Haftung übernommen werden.

**Satz und Druck:** Lokale Heimatzeitungsgruppe, Haus der Lokalen Presse Annabergstraße 85 • 65931 Frankfurt/Zeilsheim  
 Monatliche Auflage: 4.200 Exemplare.

Redaktionsschluss ist immer der 20. eines Monats.

Kleiner Lackschaden? Spotrepair!  
 Das **perfekte Ergebnis** in weniger als 90 Minuten.

Kleinere Lackschäden bis zu 3,5 cm können dank Spotrepair mit wenig Aufwand auch an Ihrem Fahrzeug perfekt korrigiert werden.

- + Reparatur zum Fixpreis
- + Kurze Wartezeit
- + Qualität vom Fachbetrieb

Schauen Sie bei uns vorbei, wir freuen uns Sie zu beraten!

Gebrüder Langenberg GmbH  
 Kraftfahrzeuginstandsetzung und Lackierfachbetrieb  
 Krümmling 3a  
 65931 Frankfurt/M.-Sindlingen  
 Telefon: (069) 372519  
 Telefax: (069) 372376  
 E-Mail: langenberg-gmbh@arcor.de

**LANGENBERG**  
 Kraftfahrzeuginstandsetzung für alle Fahrzeugtypen

Partner von automotive systems FESTOOL